

# Gemeinsam Gutes bewegen

Die neue Präsidentin beim Lions Club Leonberg ist Claudia Scholl-Haaf. Für ein Jahr steht sie an der Spitze des Clubs.

**LEONBERG.** „Gesellschaftliches Engagement funktioniert nur gemeinsam.“ Mit diesem Gedanken startet Claudia Scholl-Haaf in ihr Präsidentenjahr beim Lions Club Leonberg. Seit dem 1. Juli steht sie an der Spitze des Clubs und ist damit die zweite Frau in dessen Geschichte. Die Präsidentschaft wechselt traditionell jedes Jahr. Von ihrem Vorgänger Stefan Quitsch übernimmt sie einen gut aufgestellten Club mit vielen engagierten Mitgliedern.

„Mit unseren Benefizaktionen erwirtschaften wir finanzielle Mittel und bringen gleichzeitig unsere Zeit und unser persönliches Engagement ein, um Menschen in unserer Region zu unterstützen“, beschreibt Claudia Scholl-Haaf den Leitgedanken des Lions Clubs. Die Unterstützung sozialer Pro-

jekte in Leonberg und Umgebung steht dabei im Mittelpunkt. „Wir fördern Einrichtungen und Initiativen wie die Diakonie, den Tafel laden, das Hospiz oder das Präventionsprogramm Klasse 2000 an Schulen. Genau dieses gesellschaftliche Engagement macht den Lions Club aus und motiviert unsere Mitglieder immer wieder aufs Neue.“

Für ihr Präsidentenjahr hat sich Claudia Scholl-Haaf zwei Ziele gesetzt: Der Lions Club soll in der Öffentlichkeit noch sichtbarer werden – und neue Mitglieder gewinnen. Gleichzeitig möchte sie die Benefizaktionen weiterentwickeln und neue Ideen umsetzen. Ziel ist es, noch mehr Menschen für die Werte des Lions Clubs – Freundschaft, Verantwortung und gesellschaftliches Engagement – zu begeistern und dadurch zusätzliche

Mittel für gemeinnützige Projekte in der Region zu erwirtschaften. Mindestens genauso wichtig ist der neuen Präsidentin auch der Zusammenhalt innerhalb des Clubs. Gemeinsame Aktivitäten wie Boule-Turniere, Radtouren und Kulturveranstaltungen sollen die Gemeinschaft stärken.



Claudia Scholl-Haaf

Foto: privat

Beruflich arbeitet die dreifache Mutter am Institut für Gebäudeenergetik, Thermotechnik und Energiespeicherung (IGTE) der Universität Stuttgart. Dort setzt sie sich dafür ein, die Nutzung der Solarenergie weiter voranzubringen und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. In ihrer Freizeit verbringt sie ihre Zeit am liebsten mit ihrer Familie und Freunden, liebt Bewegung an der frischen Luft und dazu viel Genuss. Wolfgang Kreibohm Lionsclub